

Café des Arts

Marktgasse 25

Café des Arts ist kein Café, sondern eine beliebte Diskussionsplattform von überregionaler Ausstrahlung. Das Programm besteht aus jährlich sechs bis neun Veranstaltungen zu kulturpolitischen, kunsttheoretischen oder – auch spartenübergreifend – die Kunstpraxis betreffende Themen. Im Anschluss zu den sogenannten Sofa-Gesprächen findet jeweils der gesellige Teil statt, denn Café des Arts ist auch ein Ort der Begegnung und Vernetzung.

GRÜNDUNGSDATUM
2007

ADRESSE
Café des Arts
Dritter Raum, Kunsthalle Winterthur
Marktgasse 25
8400 Winterthur



2009: Kunsthalle, Café des Arts, Diskussionsrunde zum Thema "Kunsträume" Foto: winbib, Heinz Diener (Signatur FotDig_Lb_003-359)

Alles begann mit der Vernissage der Ausstellung «Winterthur sucht den Superstar» in der Kunsthalle Winterthur im Dezember 2006, als tout Winterthur, sprich die ganze Winterthurer Kunstszene, auf den Beinen schien und eine einmalige und ausgelassene Stimmung herrschte. Das brachte die Kunsthistorikerin Lucia Angela Cavegn und die Künstlerin Katharina Henking auf die Idee, einen Treffpunkt für Kunst- und Kulturinteressierte zu schaffen. So riefen sie im Jahr 2007 die Diskussionsplattform Café des Arts nach dem Vorbild der Pariser Kunstsalons der Belle Epoque ins Leben. Daraufhin wurde bis Frühling 2011 Café des Arts von den beiden Gründerinnen als Salonièren geführt, im Jahr 2010 unterstützt von Tanja Scartazzini, Leiterin Kunst und Bau des Kantons Zürich, als dritte im Bund.

Nach einer Umstrukturierung Ende 2011 steht unter der Leitung von Katharina Henking ein mehrköpfiger Vorstand hinter der Organisation von Café des Arts, während Lucia Cavegn weiterhin als Gastmoderatorin und externe Beraterin wirkt. Von Anfang an wird Café des Arts von Oliver Kielmayer, Direktor der Kunsthalle Winterthur, und seinem Team tatkräftig und ideell unterstützt. Café des Arts genießt Gastrecht im Dritten Raum der Kunsthalle Winterthur, der mit seinem salonhaften Ambiente den idealen Rahmen bildet. Während den Café des Arts-Veranstaltungen ist die jeweilige Ausstellung der Kunsthalle Winterthur zugänglich. Der Eintritt ist frei auf Kollektenbasis.

Die Veranstaltungen werden durch Mitgliederbeiträge des Vereins Café des Arts sowie weitere Unterstützung getragen. Der Vorstand arbeitet ehrenamtlich.

Links

- [Website: Café des Arts](#)

Bibliografie

- Café des Arts, in der Kunsthalle Marktgasse 25
 - Verein, 1 Jahr: Landbote 2009/42 1Abb.

AUTOR/IN:
Heinz Bächinger

[Nutzungshinweise](#)

[UNREDIGIERTE VERSION](#)

LETZTE BEARBEITUNG:
05.04.2023